Braut-Ausstattungen

in einfacher und eleganter Ausführung.

Tischwäsche, Haus- u. Küchenwäsche, Leibwäsche, Metallbettstellen und Bettwäsche.
Korsetts, Trikot-Unterzeuge, Strümpfe und Handschuhe.

Seidenstoffe
Spezialität: Weiss für Brautkleider,
Farbig und schwarz für Hochzeit und Gesellschaft,
Brautschleier — Brauttaschentücher.

Weisse, farbige u. schwarze wollene Kleiderstoffe
nebst passenden Besätzen und allen Schneidereiartikeln.

Gardinen — Möbelstoffe — Teppiche.

Abgepasste Vorhänge, Tischdecken, Diwandecken, Läuferzeuge, Schlafdecken, Stepp- und Daunendecken, Linoleum.

Verkauf zu bekannt billigsten, festen Preisen.

Brummer & Benjamin,

Halle a. d. Saale, Gr. Ulrichstrasse 22|23.

Preußischer Landtag.

(Spezialbericht unseres Korrespondenten.)

§ **Berlin**, 5. November.

Abgeordnetenhaus.

Der Antrag des Abg. Dr. **Iderhoff** (frkons.) auf Annahme eines Gesetzentwurfs betr. Abänderung des Gesetzes über das christliche Volksschulwesen in der Provinz Hannover wird in zweiter und dritter Beratung angenommen. Es folgt die erste Lesung des Staatsvertrages zwischen Preußen und Bremen über die Abtretung preußischer Gebietsteile an Bremen.

Abg. **v. Rappenheim** (kons.) beantragt die Ueberweisung der Vorlage an eine Kommission. Die Begründung genüge nicht zu dem Nachweise, daß die Interessen der preußischen Staatsangehörigen hinreichend gewahrt worden seien.

Abg. **Meyer**-Diepholz (ntl.) schließt sich dem Vorredner an.

Abg. **Reinhard** (Ztr.) steht dem Vertrage freundlicher gegenüber.

Minister **v. Hammerstein:** Ich verzichte mit Rücksicht auf die beantragte Kommissionsberatung darauf, hier alle einzelnen Bedenken zu widerlegen, weil ich glaube, daß die Aussprache im kleinen Kreise mehr zur Förderung und Klärung der Frage beitragen wird. Ich mache nur darauf aufmerksam, daß außer den Interessen Preußens auch die des deutschen Handels und der deutschen Schiffahrt zu wahren sind, und versichere, daß wir glauben, in dieser Vorlage den gerechten Ausgleich aller Interessen getunden zu haben.

Abg. Dr. **Brandt** (ntl.) ist der Ansicht, daß die Wünsche Leyes und Geestemündes nicht genügend berücksichtigt worden sind.

Die Abgg. **v. Wohna** (frk.) und Dr. **Sattler** (ntl.) treten für den Vertrag ein.

Nachdem noch die Abgg. **v. Zedlitz** (frk.) und **Münsterberg** (fcs. Vp.) gesprochen haben, wird die Vorlage einer Kommission von 21 Mitgliedern überwiesen.

Nächster Punkt der Tagesordnung ist der Antrag des Abg. Dr. Eckel (ntl.) auf Abänderung des Gesetzes über die Enteignung von Grundeigentum. Der Antragsteller betont, daß in der Hauptsache eine Beschleunigung des Enteignungsverfahrens herbeigeführt werden soll.

Ein **Regierungsvertreter** führt aus, einer Abänderung bedürfe es dazu nicht. Die Beschleunigung lasse sich schon auf dem Verwaltungswege erreichen, und in dieser Richtung sei bereits vorgegangen worden. In den letzten Jahren seien dann auch Klagen über Verzögerungen im Enteignungsverfahren nicht mehr laut geworden.

Die Abg. **Pallaske** (kons.) und **v. Zedlitz** (frkons.) halten ein dringendes Bedürfnis für vorliegend.

Der Antrag wird der um sieben Mitglieder verstärkten Justizkommission überwiesen.

Hierauf folgten Eingaben. Eine Petition um Vermehrung der etatsmäßigen Stellen für Katasterzeichner wird der Regierung zur Berücksichtigung empfohlen, eine Petition um Aufbesserung der Verhältnisse der Rentz- und Steueraufseher zur Erwägung. Petitionen der Steueramtssteuer, Strafanstaltslehrer und landrätlichen Privatsekretäre um Gehaltsaufbesserung werden der Regierung als Material überwiesen, Petitionen von Polizeikommissaren zur Berücksichtigung. Nächste Sitzung Montag. (Eingaben.)

Theater, Kunst und Wissenschaft.

* **Stadt-Theater**, Sonntag, 6. November. Gastspiel der Operettensängerin Maria Forescu von Central-Theater in Berlin. Zum ersten Male: Frühlingsluft, Operette in 3 Akten, nach dem Französischen von Karl Lindau und Julius Wilhelm. Musik nach Motiven von J. Strauß. Zusammengestellt von Ernst Reiterer. Wie kaum ein Zweiter hat Strauß es verstanden, graziöse Melodieen, elektrisierende Tanzweisen zu erfinden. Seine nachgelassenen Kompositionen sammeln und verwerten ist daher ein dankbares und lohnendes Unternehmen, wenngleich ein in solcher Weise zusammengestelltes Werk nicht auf gleicher Höhe mit jenen Operetten stehen kann, die dieser Meister der heiteren Kunst als vollendete Arbeiten der Oeffentlichkeit übergab. Immerhin hat die Novität sehr gefallen und verschiedene Nummern wurden sogar da capo verlangt. Das Libretto ist nach dem Muster der meisten französischen Schwänke verfaßt. Rechtsanwalt Dr. Gustav Landmann ist kein Muster ehelicher Treue. Er macht seiner hübschen Klientin, der Baronin Ida von Croisé, die sich von ihrem Gatten, einem alten Lebemann trennen will, eifrig den Hof und veranlaßt sie, ihm ein Rendezvous zu gewähren. Schwiegerpapa Knickebein stellt sich krank und schwach, um Schwiegermama Knickebein hinters Licht zu führen, führt sich aber sofort wunderbar gesund, wenn die würdige Dame ihn nicht hören und sehen kann, und hat ein verwegenes Liebesabenteuer mit dem dreisten, verschmitzten Dienstmädchen Hanni. Natürlich werden die beiden Herren von ihren Frauen, welche sie vereist glauben, überrascht. Dr. Landmann zieht sich mit Geistesgegenwart aus der Affäre und rettet auch den erschrockenen Knickebein. Der Friede ist wieder hergestellt. Man sinkt sich vergnügt und versöhnt in die Arme und das lustige Spiel ist zu Ende. Viele längst unbekannte und oft gehörte Melodien sind in das Ganze verwoben, man läßt sich aber diese neu aufgefrischten Erinnerungen an Strauß gern gefallen und klatscht nach Herzenslust Beifall. Für das Dienstmädchen Hanni, welches eine außerordentlich flotte und degagirte Darstellerin verlangt, war Fräulein Maria Forescu gewonnen. An Operettenchik, ausgelassener Laune und außerordentlicher Beweglichkeit ließ sie es nicht fehlen und das entschied natürlich sofort zu ihren Gunsten, so daß nach ihrem Entreelied und nach dem Tanzduett mit Knickebein wahre Beifallsstürme erdrausten und die späteren Duette mit Hildebrandt wiederholt werden mußten. Zuweilen wurde freilich des Guten etwas zu viel getan und man glaubte sich in ein Varieté-Theater versetzt. Aber in der Operette gilt der Wahlspruch: „Je toller, je lieber!" und dieser Tatsache gegenüber hat man die Waffen zu strecken. Die Herren Berend (Renker Knickebein) und Wüttcher (Schreiber Hildebrandt) wetteiferten mit dem Gast, was Drollerie und sprühenden Humor betrifft und zeigten sich auch als gewandte, flotte Tänzer. Als Kellner Nazi war Herr Stahlberg von unvidersteblicher Komik und als Rechtsanwalt Landmann fand sich Herr Muth recht gut mit dem leichten Operettenstil ab. Frau von Boer-Grujelli (Emilie) gab die junge Frau des Advokaten in hier durchaus angebrachter vornehmer Manier und erledigte auch ihre nicht sehr dankbare gesanglich Aufgabe mit Geschmack und Geschick. Ein recht wenig interessantes, herzlich unbedeutendes Liebespaar hatten Herr Grujelli und Fräulein Fröhiger darzustellen. Mit diesem Felix und dieser Berta läßt sich absolut nichts anfangen. Etwas besser ist die Baronin von Croisé bedacht. Fräulein Sartorius rang sich mit ihrem Lied: „Als Witwe jung an Jahren", Applaus. Dem greisenhaften Baron von Croisé gewann Herr Nonnenbruch komische Pointen ab. Eine sehr drastische Schwiegermama stellte Frau Müller als Apollonia Knickebein hin. Fräulein Waller hatte als Isabella Negrelli wieder mit zitternder Angst zu kämpfen. Graziös ausgeführt wurde das von Frau Stahlberg-Wiest arrangierte Balletdivertissement: „Rosenzauber". Die von Herrn Kapellmeister Staackmann dirigierte und von Herrn Berendt inszenierte Operette hatte unbestrittenen Erfolg.

B. Corona.

* **Neues Theater**, Sonntag, 6. November. „Ein kritischer Tag", Lustspiel in 3 Akten von Hugo Lubliner. Die neu erworbene Novität hat eine sehr einfache, ganz und gar nicht mit Zweideutigkeiten und tollen Einfällen gewürzte Handlung, die aber recht geschickt aufgebaut ist und angenehm unterhält. Intime Reize wird man vergebens suchen. Für den verwöhnten Geschmack von Gourmands, die nach dem Pikantesten und Prickelndsten verlangen, gibt es so gut wie gar nichts, aber Personen, die sich noch harmlos vergnügen und an Humor ohne scharfen Paprika-Beigeschmack ihre Freude haben können, findet das Stück jedenfalls dankbare Zuschauer. Daß diesen braven, artigen, anspruchslosen Menschen die genannte Würze doch auch noch dargeboten wird, dafür sorgt schon die in ihrer Art kaum dicke Zugabe: „Nineke im Schnee", welche unserer vielseitigen Fernando Gelegenheit bietet, sich als Halbweltdame allerersten Ranges zu präsentieren. Der Inhalt des Lubliner'schen Stückes? Ja, der ist mit ein paar Worten skizziert. Alles fließt so leicht und sanft dahin, wie ein Bächlein, dessen Klarheit wohl plötzlicher Gewitterregen trübte, aber nur vorübergehend. Bald weicht die schlammige Flut wieder silberner Helle und der Sonne freundliches Antlitz spiegelt sich in den reinen, ruhig dahin rieselnden Wellen. Ein junges Ehepaar, der Schriftsteller Franz Wolfrat und seine Gemahlin Helene, hatten die Flitterwochen all zu jonglos und glücklich genossen und dadurch einen „kritischen Tag" heraufbeschworen. Den beiden wird plötzlich klar, daß es leider so nicht fortgehen kann und daß der an hochgradiger Schwindsucht leidende Geldbeutel dringend der Hilfe und Schonung bedarf. Allerdings möchte sich Helene der Retter in Gestalt eines etwas dreisten Verehrers nahen, aber glücklicherweise ist ein alter, famoser Onkel da, der sich der Sache tatkräftig annimmt, dem in fatale Lage geratenen Paare beisteht, Wolfrat von neuen Torheiten abhält, Helenens tief in spießbürgerlichen Anschauungen steckenden Vater versöhnt und endlich auch noch der anderen Tochter Berndorfs einen wahren Musterknaben von Bräutigam besorgt. Daß es einem so prächtigen, alten Herrn gelingen muß, die Ordnung der Dinge wieder herzustellen, ist doch selbstverständlich. Außerdem gibt es in den Stücke Nebenpersonen, die nach mehr gefallen und interessieren, als die eigentlichen Träger der Handlung. Man folgt dem Verfasser gern von Szene zu Szene, wenigstens so lange der erste Akt währt, dann flaut die Sache leider ab und hebt sich erst wieder gegen Schluß des dritten Aktes. Besonders glücklich hatten die Herren Voigt und Deutschmann die ganz entgegengesetzten Charaktere Karl Berndorfs und Otto Helmkes herausgearbeitet: Das polternde, heftige, auffahrende Wesen des einen, die Ruhe, Gemütlichkeit und Jovialität des anderen. Das junge Ehepaar Helene und Franz Wolfrat vertraten Frl. Martha Schubert und Herr Weber. Wer so lustig und jonglos das Leben genießt, wie diese beiden, dem kann man es kaum verdenken, wenn er den Wert des Geldes unterschätzt. Die junge Frau war allerliebst mit ihren Vorschlägen zur Sparsamkeit, die zu keinem Resultat führten. Man gönnte es ihr, daß der wackere Otto Helmke zur rechten Zeit energisch und helfend eingriff. Fräulein Graben (Grete Berndorf) scheint an Stelle des Fräulein v. Schönenbeck getreten zu sein. Man kann sich mit dem Tausch einverstanden erklären, wenn sie auch heute eine nur wenig hervortretende Aufgabe hatte. Fräulein Steinborg gab die Köchin Charlotte, welche einmal verschwendet und das andermal, um zu sparen, einen unmöglichen Punsch aus Johannisbeeren und Genever zusammenbraut, recht ergötzlich. Ein paar ausgezeichnete Lustpielfiguren waren die Provinzler Fabrikant Hagelmann und Frau (Arno Olden und Frau Bensberg). Sehr hübsch stellte Herr Bols den etwas ungeschickten Freier Martin Braun dar. Zu kleineren Rollen trugen die Damen Kollendt, Deutschmann und Supps sowie Herr Neßler zum Erfolge bei. Das Haus war gut besucht und die Novität fand freundliche Aufnahme. Ob sie sich lange auf dem Repertoir halten wird, muß dahingestellt bleiben.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N., Burgstraße 38:

Aufgeboten (5. November): Der Gärtner Robert Offelmann und Ida Wolf, Dölsdorf und Angerweg 6. — Der Schnellbermeister Karl Freund und Emma Zimmas geb. Hutanus, Wettin und Küchendorfstr. 15.

Eheschließungen (5. November): Der Hilfsmagenmeister Wilhelm Gaul und Hedwig Anton, Burgstr. 12. — Der Schlosser Otto Hensch und Amalie Jähnemann, Gr. Gosenstr. 13. — Der Schmied Karl Schulze und Lina Stebener, Gr. Gosenstr. 39. — Der Güterbodenarbeiter Paul Heine und Marie Koser, Gr. Gosenstr. 39 und Löbejün. — Der Maurer Richard Lucas und Marie Ritter, Henriettenstr. 6. — Der Maurer Wilhelm Wernholz und Anna Thiele, Gr. Ulrichstr. 20 und Karlstr. 21. — Der Bauarbeiter Gustav Birke und Emma Mettin, Albrechtstr. 24 und Eichendorffstr. 15. — Der Privatmann Friedrich Kähler und Henriette Brünner geb. März, Schkeuditz und Seebenerstr. 64.

Geboren (5. November): Dem Maurer Karl Nolde ein S. Karl, Petersbergstr. 42. — Dem Kellner Paul Kühne eine T. Marie, Talstr. 25. — Dem Schlosser Wilhelm Demmer eine T. Gertrud, Eichendorffstr. 1.

Gestorben (5. November): Des Königl. Strafanstalts-Aufseher Hermann Stoffregen Ehefrau Anna geb. Dischinger 49 J., Am Kirchtor 20. — Witwe Luise Größler geb. Vogler 54 J., Ludwig Wachtterstr. 19. — Des Wächter Reinhold Schmidt S. Walter 5 J., Adolfstr. 5.

Zur Anmeldung im Standesamte ist Legitimation erforderlich.

Die Knochen- und Muskelfleischentwickelung der Säuglinge wird durch den Zusatz von Kukele-Suppe zur Kuhmilch am besten gefördert. Die aus Kukele's Kindermehl gekochte Suppe mischt sich sehr gut mit der Milch, verhindert im Magen die grobflockige Gerinnung der Kuhmilch, sodaß diese leichter verdaulich wird, und erhöht durch den der Muttermilch entsprechenden Gehalt an Mineral- und Eiweißstoffen den Nährwert der Nahrung.

Abrador für jede schmutzige Hand! — Wäscht für 10 Pfg. mehr wie 100 Mal.

C. Rich. Ritter, Großherzogl. Sächs. Hof-Pianoforte-Fabrik. Größtes Lager der Provinz. Reparaturen, Stimmungen.

Wunderbarer Duft entströmt der Rose von Schiras — von köstlichstem Aroma durchdrungen ist auch die Wäsche, zu der Sunlight Seife ausschließlich verwendet wird. Dieselbe wird nur aus den besten und reinsten Rohmaterialien auf Grund eines eigenartigen vollkommensten Fabrikationsprozesses, durch den der höchste Grad der Verseifung der Fette und Oele erzielt wird, hergestellt und verleiht deshalb dem Linnen jenen wunderbaren Duft und die glänzende Reinheit, welche Haus und Heim anmutig machen. Weil ihre Reinigungskraft eine konzentrierte ist, besitzt Sunlight Seife bei richtiger Verwendung die größte Ausgiebigkeit. Sie ist deshalb eine billige, preiswerte Haushaltungs-Seife für alle Zwecke.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19041108028/fragment/page=0001

Zu vermieten.

II. Etage r., 600 Mk., sofort od. später zu vermieten Magdeburgerstraße 59.

Schöne Wohnung sofort u. später, Monat 10—17 Mk., f. stille, kl. Familie. Gr. Wallstr. 3, pt. l., Nähe Prom.

Leere Stube, auch m. K., l. anst. einz. Person sofort u. 1/12. zu verm., Mon. v. 8 Mk. an Gr. Wallstr. 3, pt. l.

Gr. Steinstr. 1/2 beide III. Etage zu vermieten.

Leere Stube an einzelne Person zu vermieten **Moritzwinger 3.**

Wohn., 340 Mk., sof. o.sp. Alb. Schmidtstr. 6, pt. l.

Wohn., 390 Mk., l. od. sp. Mittelstr. 3, l.

Herrschaftliche Wohnung,

5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Bad, Innenclosett, Gasanschluß u. Zubehör sofort oder später zu beziehen Ludw. Wachtlerstr. 45.

Wohnung, bestehend aus 3 Stub., Kam., Küche u. Zub., **sofort** zu vermieten u. zu beziehen. Preis 320 Mark. **Starcke, Merseburg, Chaussee 6b.**

2 geräumige Wohnungen a 450 u. 400 Mk., Fleischerstr. 4, sofort zu beziehen. Näheres **Breitestraße 1.**

Freundl. Wohnung m. Balkon 1/4. 05 zu vermieten, Preis inkl. Zentralheizung 750 Mk. **Mühlweg 3.** Näheres **Fr. Werther.**

Schmeerstr. 17/18 herrsch. II. Etage, 6 hzb. Zim., K., Spis., Bedeh., Balkon, Innenclos., Gas, Parkett u. reichl. Zub., 850 ℳ, p. 1/4. 05 a. ruh. Mieter z. vm. Auf Wunsch n. 2 Zim. Besicht. 2—6 Uhr. Näh. Gard.-Geschäft.

Alter Markt 18

1. Etage, 4 Stuben, 2 Kammern 2c., Mark 550, sofort oder später zu vermieten. Näheres bei **Krause** im Laden.

Alter Markt 25

4 Wohnungen, Mk. 650 bis 1000 Mk., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, Gas, elektr. Licht, Bad u. Dampfheizung mit allem Zubehör, sofort zu vermieten.

Albrechtstraße 24

Hofwohnung, 60—70 Taler, an einzelne zahlungsf. Leute billig zu verm.

Geiststrasse 26,

1. Etage, worin zahnärztliches Atelier gewesen, 1. Januar zu beziehen.

Bernhardstr. 30, Ecke Südstr., ist eine schöne Wohnung, 3 heizb. Stub., Küche u. Zub. p. 1/1. 05 z. vm. Näh. II. Et., Mitte.

Kl. Stube an einz. Frau sof., St., 2 Kam., Küche per 1/1. od. 1/12. zu vermieten **Talamstr. 9, 1, Wiedero.**

Hofwohnung, 57 Ltr., 1/1. 05 an kinderlose Leute zu vermieten **Georgstraße 14.**

Kl. Wohnung an einz. Leute 1. Jan. 05 zu vermieten **Schützenstraße 15.**

Göbenstr. 7 frdl. Wohn., 750 u. 450 Mk. 1/4. Näheres III.

Leere Stube od. Schlafst. Merseburgerstr. 109.

Wohnung, 45 Ltr., zu verm. Baradeplatz 2, pt.

Kl. Stube an einz. Person für 54 Mk. zu vermieten **Dachrißstraße 4.**

Rob. Franzstr. 8 Mans.-Wohnung, 150 Mk., an ruh. anst. Leute zu verm.

St., K. u. K. sof. od. 1. Jan. zu verm. **Leipzigerstraße 64, 9. l., III.**

Rob. Franzstr. 7,

1. Et., Balkonwohn., 4 heizb. Zim., Kam., Küche, Speisek., u. reichl. Zubehör per 1. April, **Preis 650 Mk.** Zu erfragen im Laden.

1 kl. Wohnung, 100 Mk., 1. Jan., 1 fl. Wohn., 135 Mk., 1. Dez. zu v. Lilienstr. 5.

Frdl. Wohn., 2 St., 2 K., K. u. Zub. sofort oder 1. 1. 05 zu verm. Dessauerstr. 10, 1 r.

Kammer an einz. Pers. zu verm. Kirchstr. 26.

Wohn., 55 Ltr., sof. z. bez. Näh. Kaulenberg 8.

Unterberg 7, Ecke Weidenpl., eleg. Wohn., 2 St., 2 K., Küche, Zub., auch Abs., p. 1. Jan. od. früh. zu verm. 480 Mk. Näh. part. r.

Wohnungen zu 180—300 Mk. sofort zu vermieten und zu beziehen **Starcke**, Merseburg, Chaussee 6b.

Barfüßerstr. 9 St., K., K. (Hof) 165 Mk. 1/1. zu verm. **Hapsengier.**

Canstein. 6 frdl. Hofwohn. 1.5. 05 z. vm. St., 2 K., Küche. Zu erfr. b. **Winter**, II.

Am Kirchtor 26

Wohnung für 70 Taler zu vermieten.

Möblierte Zimmer.

Gut möbl. Zim. zu verm. Alter Markt 22, 1.

Möbl. St. m. K., part., z. vm. Gr. Brauhausstr. 2.

Möbl. Zim. Geiststr. 10, Eing. Fleischerstr. 46.

Möbl. Zimmer f. j. Mann, 15 Mk. **Albert Schmidtstr. 6 pt. r.**

Frd. möbl. Zimmer mit Schreibtisch zu vermieten **Mecklstr. 7, II r.**

Gut möblierte Wohn- und Schlafstube zu verm. **Weidenplan 9, 1.**

Möbl. Zim. zu verm. Charlottenstr. 18, pt. r.

Eleg. möbl. Zimmer mit Kabinett sofort zu vermieten **Dorotheenstraße 4, part.**

2 möbl. Zimmer zu vermieten **Fleischerstraße 30**, 1.

Möbl. Zimmer sof. bill. zu **verm. Brüderstr. 13, pt.**

Schlafstelle zu vermieten Breiteстr. 35.

Anst. Mädchen findet Schlafstelle Trödel 20.

2 Schlafst. f. H. offen Leipzigerstr. 14, H. II.

Anst. Schlafstelle offen Schülerhof 7, III.

2 anst. Schlafst. f. Eg., off. Mittelstr. 7, I.

Frdl. Schlafst. f. Hrn. off. Dachrißstr. 12, II l.

Schlafstelle f. Mädch. off. Breitestr. 31, I.

Anst. möbl. Schlafstelle, Woche 2 Mk., zu vermieten **Große Klausstr. 7, I.**

Eduard Graf,

Halle a. S. **Markiplatz 11.** Halle a. S.

Grösstes Spezialgeschäft am Platze.

Bettfedern, fertige Betten,

Inletts — Bettwäsche — Bettstellen — Matratzen.

Als streng **reelle** und **billigste** Bezugsquelle bekannt.
Versand nach auswärts. — Verpackung frei. — Telephon 2852.

Möbl. Schlafst. z. verm. Lessingstr. 20, I l.

Anst. Schlafstelle f. 2 Pers. z. vm. Laudenstr. 12, II.

Anständ. Schlafstelle offen **Wallerweg 1, III,** Giebichenstein.

1 anst. feine Schlafst. z. v. Friesenstr. 5, pt. l.

Anst. Schlafstelle Brüderstr. 11, III, a. Markt.

Schlafstelle sof. od. spät. frei Steinweg 51, I.

Schlafstelle zu vermieten Große Klausstraße 21.

Frdl. Schlafst. off. Nicolaistr. 11, Schmidt.

Läden & Magazine.

Schöner Laden mit Wohnung sofort zu vermieten. **Paul Elsässer, Merseburgerstr. 5.**

Alter Markt 25

2 Läden mit Ladenstube, Gas, elektr. Licht und Dampfheizung, sofort zu vermieten.

Lagerkeller,

34 qm Fläche, 2,40 m hoch, hell, frostfrei, sofort oder später zu vermieten **Schmeerlochkestraße 10, part.**

Laden Gr. Steinstr. Nr. 12 zu vermieten.

Für einen **Landgasthof**, mit welchem auch **Bäckerei** verbunden ist, wird zum 1. April 1905 ein tüchtiger Bäcker, welcher über mindestens Mk. 4000 eigenes Vermögen verfügt, als Pächter gesucht. Offerten unt. **T. 3797** an die Expedition d. Blattes erbeten.

Kl. Steinstrasse 1

sind 3—4 Parterre-Räume, passend zu **Bureauzwecken**, per 1. Januar 1905 od. später zu vermieten.

Daselbst auch eine **Wohnung**, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kam., Küche nebst Zub.

Restaurant Merseburgerstr. 97 an kautionsfähigen Wirt sofort zu verpachten. **Pfaff & Schnitze, Bernburg.**

Daselbst auch 1 Laden (Barbier), z. jed. Geschäft passend.

Gr. Laden in Stadt (Barbier), auch Wohnung z. vm. 1. 1. Schülerhof 12, 1.

Viktoriastrasse 40, Laden

mit Wohnung, 400 Mk. sof. od. später **zu vermieten.** Näh. beim Maurermeister **Kreutzberg** daselbst und **Conrad Drebinger**, Burgstr. 50.

Viktoriastr. 40 Werkstatt, 80 Mk., event. m. Niederlagsraum, sof. od. spät. zu **vermieten.** Näh. b. Maurermstr. **Kreutzberg** bzl. u. **Conrad Drebinger**, Burgstraße 50.

Schöner großer Laden und Wohnung per sofort zu vermieten Burgstr. 18, Drogerie.

Für kleines Restaurant in Provinzialstadt werden **tüchtige Wirtsleute gesucht.** Zur Uebernahme sind Mk. 1000 nötig. (Kaution.) Inventar braucht nicht gekauft zu werden. Off. u. **B. r. 6878** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Mietgesuche.

Zimmer mit Kabinett, eingerichtet, per sofort gesucht. Offerten m. Preisang. unt. **G. 5187** an d. Exped. d. Ztg. erb.

Kl. gemütl. Zimmer, Nähe Gr. Ulrichstr., per 15. Nov. ges., Pr. 12—15 Mk. Off. unt. **L. 5191** an d. Exped. d. Ztg. erbeten.

Einzeln möbl. Zimmer in anständ. Hause von Schneiderin gesucht. Off. m. **Preis u. U. 5198** an d. Exped. d. Ztg. erbet.

Suche zum 15. d. Mts. **möbliertes Zimmer.** Offert. m. Preisang. unt. **N. 5193** an d. Exped. d. Ztg. erb.

Einz. Leute suchen **Wohnung**, 50—60 Ltr. Offert. unt. **B. 5202** an d. Exped. d. Ztg.

Ein Herr sucht sein **möbl. Wohnung**, 2 Zimmer, nahe der Universität durch **W. Wantzlöben, Geiststr. 18.**

Anständ., jung. Dame sucht frdl. **möbl. Zimmer** in ruhiger Gegend, unweit der Gr. Ulrichstr. event. mit ganzer Pension. Offert. mit **Preisangabe** unter **K. 5210** an die Exped. ds. Bl.

Möbl. Zimmer, Nähe Alter Markt, per sofort od. später gesucht. Offert. m. Pr. unt. **N. 5213** an d. Exped. d. Ztg. erb.

Zu verkaufen.

Grundstück

in Westpreußen, 75 ha groß, nur bester, schwerer Weizen- und Rübenboden, sehr billig zu verkaufen bei 15—20000 Mk. Anzahlung. Off. u. **C. 5143** an d. Exp. d. Bl.

Backmulden Gr. Märkerstr. 23.

Butterformen Gr. Märkerstr. 23.

Kl. Damenrad z. vk. Prinzenstr. 12. I.

Neue **Laden-Einrichtung** b. zu verkaufen. Zu erfragen Merseburgerstr. 161. **Val. Flis.**

Baustellen, II. u. III. Bauzone im Nord. d. Stadt, mit geringen Tiefen, ev. auch m. Gart. b. z. vk. Off. unt. **E. 5185** Exped. d. Bl.

Ringmaschinen, bestes Fabrikat, konkurrenzlos billig. **F. Kleinau,** Merseburgerstr. 9.

Grundstücks-Verkauf.

Ein Grundstück mit ca. 10 Morg. Acker, fast neuem, masf. Wohnhause, in Zieglig bei Domnitz sowie ein desgl. Grundstück mit ca. 4 Morgen Acker in Hochedlau habe ich sehr preiswert unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Uebernahme kann sofort stattfinden. Aufragen an

Max Mendershausen,
Cöthen i. Anh.

Schreibmaschinen,
Underwood u. Franklin, neu, gibt unter Preis ab **Aug. Weddy**, Leipzigerstr. 22.

Selbstgeleert. Kleiderschr. 25 M., Bettst. mit Matr., Bettkom 30 M., Schreibtisch 34 M., Pfeilerspiegel mit Schränkchen, Sofa, Plüsch und Stoff, Tische, Trumeau und Stühle, eleg. Plüsch-Garnitur zu verk. **Karl Bieler, Albrechtstr. 39.**

Gebrauchtes Pianino, sehr gut erhalten, nur 250 Mk., zu verkauf. **B. Döll,** Gr. Ulrichstr. 33.

Möhren.
Weiße und gelbe Möhren, das billigste und gesünderste Futter für Pferde 2c., gibt im einzelnen frei Haus (nicht unt. 5 Ctr.) a Ctr. 2 Mk., ab **Schulze,** Wiesenena bei Gleisen.

Schuhwaren
sehr billig im
Räumungs-Verkauf
Gr. Ulrichstr. 32.

Pa. Speise- u. Futtermöhren
lieferbar große Posten.
Max Kuth, Baumschule, Köpitzerstr.

Besserer, eiserner Heizofen, noch nicht benutzt, für größeres Zimmer passend, auch Stubenöfen billig **Gr. Märkerstr. 23.**

Großer Gelegenheitskauf
in
Nußbaum, Eiche, Mahagoni: Büfetts, Vierzugtische, Schreibtische, Trumeaux, Spiegel, Kredenz, Prunkschränke, Bücherschränke m. Traube, Plüsche und seidene Garnituren, 1 kompl. Schlafzimmereinrichtung (hell Satin, Nußbaum), 1 eich. Herren-Zimmer-Einrichtung, 1 hochelegante Kücken-Einrichtung verkauft preiswert

Friedrich Peileke,
Geiststr. 25.

300 Stck. Holzkoffer, Mädchenkoffer, Handkoff., Reisekörbe billigst z. v. **Töpfer,** Roter Turm.

Wegen Aufgabe 2 Stück **Arbeitspferde**, Geschirr und Wagen ganz billig sofort zu verk. L.-Lindenau, Erdmannstr. 27, l. r.

Pferd, Schimmelwallach, zu verkaufen Dölau, Cröllwitzerstr. 25.

Verschiedene Kaninchen, darunter einige weibliche, zu verkaufen Kirchnerstr. 10, l.

Gr. Musik-Automat.
Grammophon, fast neu, **spottbillig** zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition dieser Ztg.

Militär-Mantel (Art.) und Litewka bill. zu verk. Friesenstr. 14, I. r.

Ein leichter, sow. ein starker einsp. Leiterwagen zu verk. Glauchaerstr. 52 a.

Gut erhaltene Damen-Garderobe billig zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

40 Centner selbgeerntete gute **Winteräpfel** sind im ganzen oder einzelnen zu vk. Off. m. Pr. u. **J. 5189** a. d. Exp. d. Bl.

2 Betten mit Zubehör, 10 u. 15 Mk., zu verkaufen Kl. Ulrichstr. 26, l.

Umstände halber 1 Plüschsofa, Spiegel, Tisch, achteckig, Trumeau, Bettstelle m. Matr. Schanks Merzelmost, z. v. Brüderstr. 3, II r.

Möbel-Räumungs-Ausverkauf!

Extra billig!

Büfetts, gute Sofas, Schränke, Tische, Vertikows, Spiegel. Bettstellen mit u. ohne Matr. Waschtische, Küchenschränke 2c.

S. Rosenberg,
Geiststraße 21, 1 Treppe.

Ein schönes Gebett **Betten** billig zu vk. Gr. Brauhausstr. 11, I. l.

Wachsrosen, Dtzd. 15 Pf., zu verkaufen Mansfelderstr. 47, H. p. r. **K. Berlin.**

Bilderrahmenfabrik und Einrahmungsgeschäft,
an sehr guter Lage **Leipzigs**, mit guter, feiner Kundschaft, eingerichtet, Personal, ausreich. Warenlager, komplett. Werkzeug u. hoh. Reingewinn, ist sehr billig zu verkaufen. Gefl. Off. unt. **C. 5203** an d. Exped. d. Bl. erbet.

Sofa billig zu verk. Richard Wagnerstr. 50.

Aepfel, Korb von 50 Pf. an, verkauft **Stolze,** Bärgasse 2, am Markt.

Sportwagen, gut erhalten, zu verkaufen Mansfelderstr. 55, I.

Nähmaschine, Spiegel, Ausziehtisch zu vk. Leitergasse 1.

Pianino, wenig gebr., adell. erhalt., **sehr** billig zu verkaufen Gr. Ulrichstr. 26, II. Eing. Jägergasse.

Sofa, neuer Kinderwagen und schwarzer Gehrock billigst zu verkaufen **Forkerstraße 36**, II. links.

Chiffer heller Sommerüberzieher, mittl. Größe, Damen-Krimmerkragen, a 5 M., zu verk. Schmeerstr. 5, Hof 1 Tr. r.

Starker Boxerhund,
Italiener, guter Begleithund, tigerf., seltenes Exemplar, z. verk. Moritzkirchhof 3.

Kleines Haus mit Laden,
zu jedem Geschäft passend, wegzugshalber sofort zu verkaufen (verzinst sich mit 6%) **Mühlgasse 2.**

2 junge Schäferhunde, 10 Wochen alt, großer Handwagen, Droschke 60 M., Bockf. 1 einsp. Leiterwagen 60 M., Handschlitten, wie neu, 9 M., 2 Räder an einsp. Wagen, sehr gut erhalten, 10 M., zu verkaufen. **Trappiel,** Delitzscherstr. 23, Hof.

3 noch gut erhaltene Winterüberzieher und 1 Gehrockanzug preiswert zu verkaufen L. Wachtlerstr. 35, I.

Pianino für 155 Mark zu verkaufen Marktplatz 14, part.

Klavier, tafelförm., für 42 M. zu verk. **Sendel,** Rathausstr. 15.

Wettin a. S.

altershalber **zweistöckiges Wohnhaus** mit **Laden** und **Garten** in der Hauptstraße, zu jedem Geschäft passend, **billig zu verkaufen.** Off. u. **B. 1. 6871** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Kisten
verkauft **F. B. Heinzel.**

2 Mahlmasch., 1 Waschmasch., Schaukel, 1 photogr. Apparat, 1 Ueberzieher (mittl. Fig.) billig zu verk. Nicolaistr. 11, **Schmidt.**

Kutschwagen,
halbverdeckter, in gutem Zustande, pass. f. Reisend. zum Stellwagen. z. vk. Geiststr. 53.

Saubere frauz. Bettstelle mit Matr. zu verkaufen Verbindungsstr. 16, III l.

Neue dunkel pol. Kommode für 17 Mk. zu verk. Brunofwarte 23, Hof.

Mikroskop u. Gewichtssatz zu verkaufen Magdeburgerstr. 34, I r.

Eine **Zugkuh** hochtragend, ein Ackerwagen, Fleischkorb u. Schweineträge stehen z. Verkauf bei Ww. **Holz,** Gerbstedt, Breite 18a.

Ein der Neuzeit entsprechendes **Wohnhaus** mit Hof und Garten, abgeschlossene Etagen 2c., soll mit einer Anzahlung von Mark 2000 verkauft werden, welche sich mit 30% verzinsen. Offerten unter **D. 5204** an die Expedition d. Bl. erbeten.

Abbruch.
Ecke Wettinerplatz und Ernestusstr. Nur kurz Zeit spottb. zu verk.: **Fenster,** Türen, Torwege, 500 □ m Bretter, Sparren, Balken, 1 Zinkbadewanne, 3 Zimmerklosetts, Veranda-einsatz, Glastüren, Fallrohre, Torrohre.

Trümeaux nußbaum mit Kristallglas 60 Mk., nußbaum Ausziehtisch 42 Mk., 4 Muschelstühle mit Sterngeflecht a 7 Mk., 2 ff. englische Bettfellen mit Matratzen a 55 Mk., sowie elegantes Paneelsofa sehr billig zu verkaufen **Ludwig Wachtlerstr. 31.**

! Kinderschuhe !
Ein Posten zurückgesetzte Kinderschuhe spottbillig zu verkaufen.
Scheer, Kl. Ulrichstr. 24.

Futterrüben
in Fuhren und einzelnen Zentnern, sowie gute **Speisekartoffeln, Neustädter** und **Aepfel** hat billig abzugeben.
F. Liebig, Halle-Trotha.

Flottgehendes Restaurant, Mitte der Stadt gelegen. Umsatz 230 hl Bier, 3000 Flaschenbier, Wein 2c., **zu verkaufen.** Pacht 1000 Mk. Agenten verbeten. **Off. unt. B. m. 6874 an Rudolf Mosse, Halle.**

Plüschsofa, neu, äußerst billig zu vk. Barfüßerstr. 13, II.

Paletot (für 14jährigen Knaben) zu kaufen Kuttelhof 8.

Kellerei, brauchbares Arbeitspferd zu verkaufen Gr. Ulrichstr. 26.

Gr. Federb., neu, v. 8 M. Brüderstr. 11, I.

Neuer Ueberzieher zu verk. Leipzigerstr. 20.

Schönes Bett, 16 M., z. vk. Hal. 12, II.

Zu kaufen gesucht.

Wer
bezahlt die **höchsten** Preise für getrag. **Herren-,** Damen- u. Kindergarderoben, Schuhwaren, Militäreffekten, **ganze Nachlasse,** Betten, Wäsche, Möbel aller Art, Pianinos, **Musikwerke** u. Instrumente, als Geigen, Cellos, **Pfandscheine Fahrräder,** Nähmaschinen, alles Gold und Silber, **Altertümer** Uhren, ganze **Warenlager** 2c.?

Nur **Renner,**
Schülerhof 1.

Auf Bestellung komme auch mit Fuhrwerk. Ueberzeugung macht wohl!

Für gett. Herrenkleider, Schuhw., Möbel, Betten, Fahrräder, Musikinstr., Gold, Alterttüm., Bruchgold, Waren jeder Art höchst. Preise **Hofmann,** Leipzigerstr. 27.

Zahle die höchsten Preise für **gegr. Kleidungsstücke Schuhwaren** artige **Partiewaren,** sowie **Möbel, Wäsche** und **ganze Nachlässe.** Zur Ueberzeugung genügt Postkarte an **Berl. Olearinsstraße 1.**

Einsp. offener Kutschwagen mit Kutschersitz, nur eleg. u. leicht, zu kaufen v. 400—700 M., gef. Unterberg 7, 1. Etg.

Pferdedünger bei regelmäßiger Abfuhr wird zu kaufen gesucht. **Otto Brecht, Halle Cröllwitz.**

Gut erhalt. Hängelampe u. Teppich z. kauf. ges. Off. m. Preis u. **P. 5215** a. d. Exp. d. Bl.

1 noch brauchbares schweres Arbeitspferd zu kaufen gesucht. Offerten unter **E. 5205** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Kleiner hübscher Hund zu kaufen gesucht Wörmlitzerstr. 11, II. r., 2—3 Uhr.

Gebr. Schauschrank
resp. **Glaspavillon**, möglichst mit Spiegelrückwand, zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter **M. 5212** an die Exped. ds. Bl.

Gut erh. Fell-Schaukelpferd zu k. ges. Off. unter **F. 5206** an die Exp. d. Bl.

Gebr. Waschtisch z. k. ges. Schmeerstr. 19.

Milchgeschäft nicht 100 bis 150 Liter Milch, an der Hettstedter Bahn gelegen. Offerten mit Preisangabe an **A. Mädel,** Mansfelderstr. 13.

Stellen finden.

Leu. Pferdeknechte, Kleinknechte, Burschen z. Anlernen, Mädchen aufs Land erhalten kostenfrei Stellen durch **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Monteur
(ganz selbständig) für Stark- u. Schwachstrom-Anlagen in dauernde Stellung bei hohem Lohne sofort gesucht. Offerten unter **A. 5208** an die Exped. d. Blattes erb.

Ich suche für dauernde Beschäftigung einen durchaus tüchtigen

Armaturenschlosser,
zwei absolut zuverlässige **Dreher** und einen in jeder Weise geschickten **Vormann** für Revolverbänke bei hohem Lohn und nach weiteren Vergütungen. Bedingung: sämtliche Leute müssen durchaus selbständige Arbeiter sein. Meldungen **Schwetschkestr. 4** part. l. zwischen 10—11 Uhr morgens.

Provisions-Reisende
für besseren Artikel können sich melden Friedrichstr. 56, l.

10 tüchtige
Pflastersteinbossierer
werden sofort gesucht.
Stein-Industrie Ostrau,
Station Stumsdorf.

Tüchtigen Beschlagschmied
auf dauernde Arbeit sucht
Adolf Hahn, Mansfelderstr. 56

10 Mk. Tagesverdienst
durch Verkauf unseres **weltberühmten Nährkaffees** erhalten Herren, welche regelmäßig Landwirte und Stehbeizer besuchen. Nach 1 monatlicher erfolgr. tätiger Anstellung auf Monatsfirmen.
Sächs. Vieh-Nährmittel-Fabr.
Dresden A. 18, Wintergartenstr. 75.

Melden Sie sich sofort, wenn Sie geneigt, **Cigarren** an Wirte 2c. zu verkaufen. Verg. ev. M. 250.—p. Mt. ob. hohe Provision.
A. Rieck & Co., Hamburg.

Schuhmacher (Mittelarb.) a. s. Haus gesucht Dachrißstr. 10.

Rockschneider sucht **Chr. Saute,** Schulstr. 1.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19041108028/fragment/page=0002

Bureau-Verband „Reform"
sucht: Buchh., Exped., Kontoristen, Verkäufer, Reisende, Filialleiter, Lageristen, Kommis, Stenographen, Techniker, Konditoriannen, Verkäuferinnen versch. Branchen.
Adolf Wellenberg, Stellenvermittler, Halle a. S., Meierthstraße 4, I., gegenüber d. Handwerkerschule.

Arbeitsbursche beim Bierapparatereinigen gesucht Kl. Ulrichstr. 5.

Einen Sattlergesellen auf Geschirrard. stellt ein **F. Albrecht,** Geiststr. 53.

Hausdiener
sofort gesucht, solche mit nur guten Zeugnissen wollen sich melden.
F. B. Heinzel.

Hausbursche gesucht.
C. H. Naundorf, Halle a/S., Gr. Märkerstr. 3.

Dachdeckerhandlanger nimmt an
C. Haack, Mühlweg 35.

Ich suche für mein **Herren- u. Knaben-Konfektions-Geschäft** per sofort einen ordentlichen
Laufburschen.
Alex Michel.

14—15jähr. Hausbursche sucht sofort **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Tüchtige Metallschlosser
stellt sofort ein
Herm. Wintzer, Langestraße 24.

Provisionsreisender
für Grabdenkmäler sofort gesucht. Off. u. **O. 5214** an die Exped. ds. Blattes erb.

Ordentliche Leute, welche Lust haben
Taxameterdroschke
zu fahren, erhalten dauernde Beschäftigung.
L. Vierling, Fleischerstr. 22.

Kaufleute, Reisende 2c.,
die einen höchst wichtigen Massen-Artikel zum Vertriebe übernehmen möchten, melden sich bei **Neuhelten-Vertrieb, Sattelsdorf-Württbg.**

Jung. Schneidergehilfe auf Woche gesucht Gr. Sandberg 9, part.

Schuhmachergeselle gesucht Reilstr. 9. I.

Laufbursche sofort gesucht Leipzigerstr. 103, II.

Zum sofortigen Antritt suche tüchtigen, zuverlässigen **Geschirrführer.**
Otto Traue, Holleben.

Schuhmacher-Geselle sofort gesucht Mansfelderstr. 9.

Tüchtiger Bäcker- u. Konditorgehilfe findet dauernde Stellung.
Gust. Goeltzer, Gerbstedt, Konditor u. Bäckermstr.

Suche für meine Holzpflasterei sofort einen **Kutscher** zum Holzausfahren.
Priedigkeit, Hettstedter Bahnhof.

Schneidergeselle gei. Frauedstr. 12, G. II.

Älterer tücht. **Barbiergehilfe** wird s. dauernd gesucht. Zu erfr. Halle a. S., Parkstr. 14, II. **Beyer.**

Gesucht werden:
Schachtmeister, Vorarbeiter, Kutscher, Wärter, Kuhmeister, Diener, Installations-Meister, Meister f. Zementgrabr., Wächter, Kontoristen, Lageristen, Bureauvorsteher, Gärtner, Kassenbote, Büfettier, Kellner, Hausdiener, Heizer, Reitknecht, Hufschmiede, Stellmacher, Schlosser, Böttcher, im „Steller-Boten". **R. Miehe, Leipzig,** Brüderstr. 13. Rückporto.

Agent gej. a. jed. Ort z. Verk. v. **Zigarr.** Vergüt. ev. ℳ 250.— p. Mon. u. mehr. **H. Jürgensen & Co., Hamburg.**

Täglich 15 bis 30 Mark
können verkehrsgewandte, arbeitsfreudige Herren aller Stände, selbst **als Nebenerwerb** jederzeit ehrlich u. ohne Auslagen verdienen. Offerten unter **J. C. 7550** bei **Rud. Mosse, Berlin SW.**

3—20 Mk. Nebenverdienst tägl. können Personen jed. Standes verdienen durch häusl. Tätigkeit, Schreibarbeit, Vertretung 2c. Näheres durch **Erwerbscentrale in München.**

Müsiel. Nebenverdienst
b. häusl.Ät. b. 10 M. tägl. Näh. **O. Moeller, Sattelstädt (S. Gotha).**

Metallgiesser.
Junger Bleigießer, welcher auch löten kann, von Metall-Nipps-Fabrik gesucht. Offert. mit Gehaltsanspruch. u. **K. 5030** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Tüchtige Agenten
und stille **Vermittler** von einer Lebens-, Kranken-, Unfall-Versicherungsgesellschaft für Halle und Umgegend **gesucht.** Gewährt werd. hohe Provisionen; b. gut. Leistung. spät. feste Anstell. Off. u. **B. h. 6827** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Stellenvermittlung
für Directricen, Verkäuferinnen, Kontoristinnen u. Lehrmädchen, wochentags bis von 12—3 Uhr. Unentgeltlich für Geschäftsinhaber u. Vereinsmitglieder.
Kaufm. Verein für weibl. Angestellte, Geiststraße 21, III.

Ein **Dienstmädchen** gesucht
Schwetschkestr. 19.

Saub. j. **Mädchen** als Aufwartung für Vorm. ges. Weidenplan 26, II.

Lohnender Nebenverdienst,
bis 300 Mark monatl., bietet sich Personen jed. Standes, die Beschäft. suchen. Off. unter D. A. an die Annoncen-Expedit. T. SCHRAVESANDE in Amsterdam, Stroomarkt 5.
Porto: Brief = 20 Pfg. Karte = 10 Pfg.

Wir suchen für sofort eine erste und zweite
Verkäuferin
für Spielwaren gegen hohes Salär und dauernde Stellung.
Franz Ehlert & Sohn,
Berlin W., Potsdamerstr. 134 b.

Wegen langandauernder Erkrankung meines jetzigen **Dienstmädchens** suche sofortigen zuverlässigen Ersatz v. außerh.
Frau Dr. **Kolbe,**
Richard Wagnerstr. 39, I.

Saubere **Aufwartung**
gesucht. **Otto Stammer,** Hohenzollernstr. 35.

Besseres **Mädchen** für Küche u. Haus für bald gesucht
Halle, Viktoriastr. 41, part. rechts.

Tüchtiges, saub., solides, nicht zu junges **Mädchen** mit gutem Zeugnis zum 1. Dez. gesucht Marienstr. 8, I.

Jung. Mädchen als Kochlehrling, tüchtige Kochmamsell
sucht **Hotel Kaiserhof,** Saalfeld a/Saale.

Ordentliches Dienstmädchen
bei gutem Lohn sofort gesucht
Königstr. 4, part.

Fleißiges, sauberes **Mädchen** für Küche Hausarbeit sofort oder 15. d. M. gesucht. Frau **Swierczynski,** Viktoriastr. 36, p. l.

Sofort tüchtige Köchin
für Offizierhaushalt gesucht. Auskunft im **Hotel Stadt Hamburg,** Zimmer Nr. 52.

Suche möglichst zu sofort Mädchen, welche einfach bürgerl. koch. können, Haus-, Küchen- u. Kindermädch. 15./11. **Fr. Henriette Henze,** Stellenvermittlerin, **Schulershof 1,** II.

Groß. Schulmädchen zur Aufwartung gesucht **Uhlandstr. 4,** II.

Mädchen als Aufwartung für den ganzen Tag sof. gesucht **Augustastr. 17,** I l.

J. Mädch. j. leichte Hausarb. tot. gei., auch d. Vermieterin. **Georgi,** Thomasiusstr. 17, I.

Aufwartung gesucht Reilstr. 9, I.

Junge Damen können die ff. Damenschneiderei (Schnitt-, Zuschneide.) bei akad. geb. Schneid. grdl. erl. Wiedenplan 29, I.

Viele Mädchen erhalten sof., 1. Dez. und 1. Januar nach hier und auswärts recht gute Stellungen. **Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, 8. I.

Empfehle kostenfreier Kellner.
Willy Kühn, Stellenvermittler.
Kl. Ulrichstr. 3. Telesph. 2233.

Offene Stellen
weist sofort nach für jüng. Kontoristen, Kellner, Büfettfräulein, Kinderfräulein, Verkäuferinnen, Kontoristinnen.
Emil Schatz, Stellenvermittler, Kurfürstenstr. 79, Nachweis-Gebühr nur 50 Pfg.

Pensionierter Eisenbahnbeamter sucht Beschäftigung f. wenig Lohn. Offert. unt. **M. 5192** an die Exped. ds. Bl. erb.

Schreiber,
30 Jahr. mverh., zuletzt in einer hiesigen Buchhandlung tätig gewesen, mit schöner, flotter Handschrift, sucht per sofort od. spät. bei 60—75 Mk. monatl. Gehalt hier oder auswärts Stellung, gleichviel in welcher Branche. Gefl. Offert. unt. **F. 5186** a. d. Exped. ds. Blattes erbeten.

16jähriger ordentlicher **Hausbursche** sucht 15./11. Stelle durch **Emma Klar,** Stellenvermittlerin, Geiststr. 3 neb. David.

Junges **Mädchen** sucht Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten im Hause. Off. unt. **P. 5195** an die Exped. ds. Bl. erb.

Relt. Mädchen sucht Stell. als Wirtschafterin Dachrigstr. 12, II.

Saub. Waschf. i. v. Waschen Schülerschr. 7, II.

Waschf. 1/2 v. u. Reinem. Fermiz Hallescherstr. 7.

Empfehle jüng. Mädch. v. v. **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10.

Empfehle **Haus- u. Kindermädchen** für sofort. Frau **Marie Glänzel,** Stellenvermittlerin **Schmeerstr. 2.**

Empfehle jüng. u. alt. Mädch. f. Priv., Restaur. u. a. Land sof. u. spät. **Clara Vater,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 8.

Mamsell, Bauernmgt. alt. u. jüng. Mädch. f. Küche u. Hausarb. **Emma Klar,** Stellenvermittlerin, Geiststr. 3 neb. David.

Mehr. Arbeitsmädchen, nicht unter 16 Jahren, finden per sof. lohn. u. dauernde Beschäftigung.
Lässig & Co.,
Königstr. 70.

Aufwartung, kräftiges, anständiges **Mädchen** gesucht **Zinkgartenstraße 14,** I l.

Suche Mädchen für Privat u. Rest. b. hoh. Lohn. Frau **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10.

Saubere **Aufwartung** vormittags sof. gesucht Delitzscherstr. 8, I.

Aufwartfrau sofort gesucht, 2 Mädchen zur Küchen- u. Hausarbeit, auch d. Vermitt. gef. **Schaller,** Waisenhaus-Speisemirtschaft.

Köchin, Haus-, Küchenmädchen und Mädchen v. Lande finden sof. gute Stell. d. Stellenvermittlerin, **Emma Klar,** Geiststr. 3, neb. David.

Fleißige Aufwartung für den ganzen Tag sofort gesucht **Burgstr. 43,** part.

Aufwartung für 2/1 Tag gesucht **Gr. Ulrichstr. 55,** II.

Wir ersuchen alle diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Lehrling-Gesuch.

Schlosserlehrling
sucht sofort oder Ostern
Schöbe, Kunst- und Bauschlosserei, **Zinkgartenstraße 13.**

Einige Fabriklehrlinge
(Schlosser, Dreher, Eisen- u. Metallgießer) **stellen** zu Ostern noch ein **A. Werneburg & Co.,** Ang. Telitzscherstr. 23

Kaufmanns-Lehrling
für Kontor **gesucht.** Offert. u. **F. 5166** an die Exp. ds. Bl. abzugeben.

Lehrling
für das Bureau eines hiesigen **Eisenwerkes** Offert. gefl. Schilderschr. Lebenslauf unter **H. u. 6875** an **Rudolf Mosse,** Halle.

Lernende
für ff. Damenschneiderei gesucht **Leopoldstr. 33,** Gebr. Reilstr.

Stellen suchen

Junger Mann, verh., in schriftl. Arbeit bewandert, sucht Stellung als Kassenbote, Magaz. od. sonst. Vertrauensstelle. Kaution kann in jeder Höhe geleistet werden. Off. u. **C. c. 376** an **Winkler & Pohle,** Magdeburgerstr. 47.

Junger Mann, 17 Jahr, mit guter Schulbildung, **w. Lehrlingsstelle** in kaufm. Kontor. Gefl. Offerten **u. J. 5169** an die Exped. dies. Blattes.

Empfehle kostenfreier Kellner.
Willy Kühn, Stellenvermittler.
Kl. Ulrichstr. 3. Telesph. 2233.

Tüchtige Einlegerinnen
sofort gesucht Mittelstr. 11/13.

Ordentliche saubere
Aufwartung
für alle Tage ges. **Gr. Steinstr. 58.** I.

Aufwartung
für vormittag ges. Delitzscherstr. 8, III l.

Tüchtige Aufwartung
für vormittag sofort gesucht Harz 7, I.

Unabhängige Aufwartung
gesucht Maybachstr. 1, I, Ecke Thielenstr.

Flaschenspülfrau
gesucht Kl. Klausstr. 15.

Gesucht wird eine alt. **Frau** zur Führ. einer kl. Wirtschaft Lessingstr. 26, pt.

Mädch. im Koch. erfahr., Mädch. f. Leute, Hausmädch. aufs Land erhalt. Stelle d. **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breitestr. 31.

Gesucht jüngere u. ältere Landwirtschafterinnen, Kochmamsells, Stützen, Köchinnen, Stubenmädch., Mädchen für Küche u. Haus Frau **Marie Wantzlöben,** Stellenvermittlerin, Gr. Steinstr. 80.

Für feines Parf.-Geschäft in Hannover p. sofort tüchtige Verkäuferin gesucht. Branchekenntnis nicht erforderlich, doch muß sie mit vornehmen Kunden umzugehen verstehen. Die Stellung ist gut u. dauernd. Offerten m. Zeugnisabschr. u. Gehaltsanspr. u. **S. 5216** d. b. Exp. d. Bl. erb.

Aufwartung, Mädchen gesucht **Zinkgartenstraße 14,** I l.

Suche Mädchen für Privat u. Rest. b. hoh. Lohn. Frau **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10.

Saubere **Aufwartung** vormittags sof. gesucht Delitzscherstr. 8, I.

Aufwartfrau sofort gesucht, 2 Mädchen zur Küchen- u. Hausarbeit, auch d. Vermitt. gef. **Schaller,** Waisenhaus-Speisemirtschaft.

Köchin, Haus-, Küchenmädchen und Mädchen v. Lande finden sof. gute Stell. d. Stellenvermittlerin, **Emma Klar,** Geiststr. 3, neb. David.

Tüchtige Aufwartung für den ganzen Tag sofort gesucht **Burgstr. 43,** part.

Unterricht.

Tanz-Unterricht gratis!
(nur für bess. aust. j. Leute)
Dienstag u. Donnerstag **Konzerthaus,** Karlstr. 14.
Montag: **Trittstunde.**

Stud. phil. erteilt gründlichst Nachhilfe in allen Realfächern. — Off. u. **M. 5152** an die Exped. d. Ztg.

Tanz-Unterricht erteilt ungenirt zu jeder Zeit schnell u. sicher **Ad. Fröbe, L. Wachererstr. 46, p.**

Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift, Buchführung,
Lochschrift 2c. erlernen Damen und Herren staunend schnell, billig und gründlich bei
Robert Flockenhaus, Bücherrevisor, Einzelunterricht. Glänzende Erfolge. Beginn täglich. Stellennachweis.

Tanz-Unterricht erteile zu jeder Zeit ungenirt, schnell und sicher nach der leichtfaßlichsten Methode. Walzer in 1—2 Std.
Alb. Krüger, Gr. Wallstraße 1.

Fortbildungs-Unterricht
für junge Mädchen in Deutsch, Literatur, Kunstgeschichte, Malen, französische u. englische Konversation von Ausländerinnen.
Karlstraße 9, part.

Hauslehrer gesucht
für Nachhilfestunden Gr. Brauhausstr. 12.

Stenographie umsonst!
Anläßlich des großartigen Resultates, mit welchem der am 6. Oktober cr. begonnene Gratis-Kursus beendet wurde, haben wir uns entschlossen, am **Donnerstag den 10. November d. Js.,** abends 8½ Uhr im **Restaurant Sergel,** Mittelstraße 15, einen zweiten **Gratis-Kursus** in der
National-Stenographie
zu eröffnen, um jedermann Gelegenheit zu bieten, dieses einfachste aller Stenographie-Systeme kennen zu lernen. Der ganze Kursus dauert nur 3—4 Stund. Das Lehrbuch kostet eine Mark.
Verein für Nationalstenographie, Halle.

Neue Tages- u. Abend-Kurse in Buchführung, Korrespondenz, Kontorarbeiten, Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift, Sprachen 2c. beginnen täglich. Stellennachweis. Pension. Herren- u. Damen-Abteilung. Prospekte gratis.
Bücherrevisor **Carl Gieseguth's** Handelslehranstalt, Sternstraße 5a.

Privat-Tanzunterricht.
Sämtliche Rundtänze lehre Damen und Herren in 4—5 Privatstunden gründlich. Schleichwalzer lehre in 2 Stunden. Kellern Personen erteile gänzlich ungenierten Unterricht. Anmeldungen nehme persönlich Mittwoch den 9. Novbr. von nachmittags 4 bis abends 10 Uhr im Hotel „Goldener Stern", Magdeburgerstraße 54, 1 Tr., entgegen.
Franz Schapitz,
Privat-Tanzlehrer.
Erteile auch Mandoline-Unterricht.
Gründung 1886.

Klavierunterr. w. Anfäng. ert. Std. 50 ₰. Off. u. **S. 5196** an die Exped. d. Ztg.

Gemischtchöriger Gesangverein sucht tüchtigen, energischen **Dirigenten.** Off. u. **V.** 5199 an d. Exped. d. Ztg. erbeten.

Kapitalien.

Geld-Darlehen erhält jedermann auf Wechsel, Schuldschein 2c.
Hypotheken- u. Darlehns-Bank Berlin, Kochstraße 46.

Hypotheken-Kapital,
10 Jahre fest, bis 60% der Taxe.
Hermann Kleeberg,
Bank-Kommission. Mühlweg 20, I.

Geld-Darlehne für Perf. jed. Standes a 4, 5, 6%, in kleinen Raten rückzahlbar.
M. Joseph, Berlin, Gneisenaustraße 51. Rückporto.

Darlehne an wirklich Reellsuchende in jeder Höhe. **Schneeweiss, Berlin,** Invalidenstr. 38. Rückporto.

Geld- Darlehne sof. a. jeden auf Wechsel, Schuldsch., Hypoth., Lebensversich. a. Offiziere u. Beamte.
G. Lölhöffel, Berlin W. 35. Rückp.

24000 Mark
auf erste Hypothek per 1. Januar, eventuell später auszuleihen. Off. unter **D. 5184** an die Expedition d. Ztg. erbeten.

6000 Mark
auf **erste** Hypothek auf Grundstück mit 2 Morgen Acker 1. Jan. oder **später gesucht.** Offerten unter **B. h. 6870** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

20000 Mk.
als goldsicherste II. Hypoth. auf gutverzinsl. Ackerwirtschaft in Stadtmitte v. gutsituirt. Geschäftsmann sof. od. 1./1. 05 gesucht.
Haus- u. Grundbesitzer-Verein, Barfüßerstraße 9.

40000 Mark
als I. Hypothek (mündelsicher)
wird per 1. Januar 1905 auf ein solides Grundstück in bester Lage von Halle a/S. gesucht. Gefl. Off. unter **U. 33920** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

250 Mark von Geschäftsmann auf 1½ Jahr gegen Sicherheit gesucht. Off. unter **J. 5209** an die Exped. d. Ztg.

Gefunden.

Jung. Foxterrier zugel. Kronprinzerstr. 40, II.

2 Stück Hühner zugelaufen bei **Kölling, Bahnhof Peißen.**

Verloren.
Freitag abend wurde auf dem Wege durch die Große Steinstraße und Große Ulrichstraße bis „Neues Theater" eine
goldene Damenuhr
in braunem Lederarmband verloren. Gegen **gute Belohnung** abzugeben **Gr. Steinstr. 46.**

Verloren!
eine gold. Herrennadel, poliert, Knoten mit Perle, dazwischen ein Pfeil, oben mit Perle versehen. Abzug. geg. gute Belohnung bei **H. Elsaesser,** Juwelier.

Schwarz. led. **Handarbeitentaschchen** mit schw. lack. Bügel und Kettchen am Sonntag auf der Peißnitz verloren. Gegen Belohnung abzug. bei Frau. **Reussner,** An der Moritzkirche 1.

Verloren
Sonntag abend **Pompadour** mit Opernglas von Große Steinstraße bis Theater. Gegen Belohnung abzugeben bei
Schneider & Haase.

Ein Gaze-Fächer
Sonntag abend von Hotel Kronprinz, über Markt, Schmerstr., Schülerschof verloren. Geg. Belohn. abzug. Schülerschof 6, I.

Schwarzer **Pelzkragen** Freitag verloren. 3 Mark Belohnung Linksgartenstr. 6.

Ein **Buch** von Eichmann verloren. Abzugeben Luisengarten 7, part. rechts.

Pompadourdrähnel m. Kette verl. Mittelstr. 4, I.

Diverse

Holz-Auktion.
Dienstag den 15. November, nachmittags 1 Uhr sollen ca. **180 Pappeln u. Weiden** zum Abtreiben und von ca. **250 Pappeln u. Weiden das Kopfholz** öffentlich meistbietend verkauft werden. Sammelplatz im Gasthause hier.
Rockendorf, den 4. November 1904.
Der Gemeindevorsteher.

Auktion.
Dienstag den 8. d. Mts., vormittags 11 Uhr verteigere ich **Kurzegasse 1** freiwillig meistbietend gegen Barzahlung:
Ladenregale, Kinderbettstelle mit Matr., Federbetten, Wäsche u. v. m.
Die Sachen sind gebraucht u. von 9 Uhr ab zu besichtigen.
Hugo Steinicke,
Auktionator, Gr. Brauhausstraße 25, I.

Zwangsversteigerung.
Am **Dienstag den 8. November cr.,** vorm. 11 Uhr sollen in der Pfandkammer Kurzegasse Nr. 1:
1 Waschtisch, 1 Wandspiegel, 1 Spiegelschrank, 2 Stühle, 1 Vertikow, 1 Sofa öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigert werden.
Reipsch,
Gerichtsvollzieher in Halle a/S.

Auktion.
Dienstag den 8. ds. Mts., nachmittags 2 Uhr versteigere ich **Rannische Straße 15** („Drei Schwäne") im Auftrage des Kleiderhändlers Herrn **Eduard Röschel:**
1. **6 neue engl. Lederhosen, 10 neue Jacketts, 12 Ueberjacken, 3 Fleischerjacken, 21 Paar Stiefeletten, Lang- u. Halbstiefeln, Holzschuhe.**
2. **27 alte Ueberjacken, Paletots, Mäntel, 1 Kommode.**
3. im Auftrage des Konkursverwalters der Hauerschen Konkursmasse, Herrn **Albert Brand: 112 Kisten gute Zigarren, 35 Fl. versch. Weine u. Liköre, 1 Fl. Fäßchen Kognak,**
4. für den Konkursverwalter d. Orbach'schen Konkursmasse, Herrn **F. Wagner: 10 Bettlicher** u. v. a. S. öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.
Die Gegenstände zu 2 sind gebraucht. Besichtigung daselbst von 12 Uhr an.
Oskar Knoche, vereid. Auktionator, Gr. Steinstraße 63.

Steckbrief.
Gegen den unten beschriebenen Gelbgießer (Arbeiter) **Franz Rauschitz** aus Rietleben, welcher sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls auf Grund des Haftbefehls des Königlichen Amtsgerichts Halle a. S. vom 31. Oktober 1904 verhängt.
Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängnis abzuliefern, sowie zu den hiesigen Akten 2. J. Nr. 841/04 sofort Mitteilung zu machen.
Halle a. S., den 3. November 1904.
Der Königliche Erste Staatsanwalt.
Beschreibung:
Alter ca. 20 Jahre, Größe ca. 1.68 m, Statur schlank, Haare dunkelblond, Augen grau, Nase u. Mund gewöhnlich, Gesicht länglich, Gesichtsbarbe gesund, Sprache deutsch.
Besondere Kennzeichen: Tätowierung an einem Zeigefinger.
Kleidung: dunkles graugestreiftes Jackett, dunkle Weste, schwarze Hose, schwarzer weicher Hut, gelbe Halsbinde.

Bekanntmachung.
Die unterm 31. März d. Js. erlassene Bekanntmachung, betreffend die am 26. Januar 1904 in der Oslauer Heide bei Halle a. S. aufgefundene Leiche einer unbekannten Frauensperson, ist insoweit erledigt, als festgestellt ist, daß die Leiche nicht die der geschiedenen **Marie Zacharias** geb. **Pichowiak,** geboren am 8. April 1866 zu Pinne bei Samter, ist. — J. J. 124/04. —
Halle a. S., den 26. Oktober 1904.
Der Erste Staatsanwalt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19041108028/fragment/page=0003

Für Damen!

Pflege Dein Haar mit

Shampooing.

Das stärkste Haar wird in 5—7 Minuten trocken mit meinem **neuesten elektrischen Trockenapparat**; jede Kopfwäsche mit eleganter Frisur nur **1 M.**
Spezial-Geschäft für Haarpflege u. Damenfrisuren
Frau **Rosalie Herrig,**
27 Gr. Ulrichstraße 27. 1. Etage.

Diskontstelle

für gute Kundenpapiere gesucht. Off. u. **J. 5149** a. d. Exp. d. Bl.

Zum Besten der Heidenmission in Südafrika und China
gedenken die Frauen-Missionsvereine von **Glaucha** und **Neumarkt** ihren

32. Bazar

am **9. und 10. November, Mittwoch und Donnerstag, von 10—6 Uhr** im gütigst bewilligten **Saale des Evang. Vereinshauses** („Kronprinz") abzuhalten. Alle Freunde der Sache, sowie alle Glieder unserer Gemeinden bitten wir um werktätige Mithilfe.

Für **Glaucha:**
Frau Oberpfarrer **Knuth.**
Frau Geheimrat **Fries.**

Für **Neumarkt:**
Frau Professor **Franke.**
Frau Pastor **Meinhof.**

Gerichtlicher Ausverkauf.

Die zur Wilhelm Leimbach'schen Konkursmasse von hier gehörigen

Zigarren u. Zigaretten

werden im Laden **Gr. Ulrichstr. 11** vormittags von 9—12 Uhr und nachmittags von 3—7 Uhr zu billigen Preisen ausverkauft.
Hugo Schmidt, Konkursverwalter.

Hamburger Zigarrenfabrik
mit nur besseren u. langjährigen Verbindungen, wünscht mit noch einigen Herren (Privatiers, pens. Beamte etc.) bekannt zu werden, die größ. Bekanntenkreis besitzen u. bereit sind, f. d. Absatz zeg. Vergütung wirken zu wollen. Off. u. **K. C. 691** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Hamburg.**

Mastgeflügel! Butter! Honig!
lief. je 10 Pfd.-Postkoll. franko p. Nachn. Täglich frisch geschlachtet, sauber gerupft u. entm., als: 1 speckfette Gans mit oder ohne Gute, oder 3—5 fette Enten, Suppenhühner oder Kapaunen von je 10 Pfd.-Korb 4,25 M. Garant. täglich frische **Natur-Kuhmilch**-Sahn.-Butter 10 Pfd. **7 M.** feinsten Natur-Bienen-Blüten-Honig, Tafelsorte, 10 Pfd. 4 M. zur Probe: 5 Pfd. Butter u. 5 Pfd. Honig 5,50 M. **M. Koller, Buczacz Nr. 64** (via Breslau).

Rat t. Diplom. Hebamme, Frau **Schmidt,** Berlin, Elisabeth-Ufer 10, vorn II. Etg.

!!Plissee!!

alle Brennarten
sauber, schnell, billig.
Giessmann,
Talamtstraße 8,
bis-a-bis Marktkirche.

Frische Knick-Eier

billigst.
Spezial-Eier-Groß-Geschäft
7 Talamtstr. 7.

Hochfeines, süsses, seibstgekochtes
Pflaumenmus,
hochpa. neuen Sauerkohl
am besten und billigsten nur bei
Gust. Friedrich, Bärgasse.

Mehrere Sorten
mehlreiche Speisekartoffeln
sowie **Neustädter**
zum Winterbedarf liefert frei Haus
Friedrich Schubert, Königstr. 5.

Lacrimae Christi,
s. Frühstückswein
1 Flasche Mk. 2,00, 3 Flasch. 5,50.
A. Krantz Nachf.
— 5% Rabatt. —

Apotheker **Berger's**
Hühneraugen-
Spezialität, vorzüglich gegen Warzen u. Hornhaut, zu haben bei
M. Waltsgott Nachf., Gr. Ulrichstr. 30.

Briketts mit der Krone, **Preßsteine, Gaskoks** rc. lief. zu billigsten Preisen
Otto Just,
Ludwig Wuchererstraße 45.
Fernruf Nr. 1964.

Lockenwasser „Sadulin" gibt jedem Haare unverwüstliche Locken- und Wellenkrause, Wasser 60, 80 Pfg. u. 1 Mk., Pomade „Sadulin" 1 Mk. — **Echt nur von Frz. Kuhn, Kronenparf., Nürnberg.** — **Hier: Hirschapoth., Markt 17, Löwenapoth., Markt,** sowie in allen Apoth., Drog. u. Parf.

Reell. Ein älterer Herr in geordneten Verhältnissen wünscht Anschluß einer älteren Frau bes. späterer Verheiratung. Offerten unter **L. 5211** an die Exp. d. Bl.

Nur kurze Zeit.
Deutung d. Handlinien u. -Formen **durch nach wissenschaftl. System geb. Dame.** Schweerstr. 7. **II.** r.

Ortskr.-Kasse der Weber, Wirker etc.
Am **Montag** den **14. November** cr. abends 8½ Uhr wird im Restaurant **„Eiskeller"**, Nicolaistr. die ordentliche **General-Versammlung** abgehalten.
— Tages-Ordnung —
1. Geschäftsbericht.
2. Vorstandswahl.
3. Wahl der Revisoren.
4. Verschiedenes.
Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten. **Der Vorstand.**

Heizungsrevisionen
und -Reparaturen werden ausgeführt.
A. Raspe, Rich. Wagnerstr. 50, pt.

Kinderlos?

Auf mein Verfahren zur Erfüllung sehnsüchtiger Herzenswünsche erhielt ich **Deutsches Reichs-Patent.** Ausführliche Broschüre Mk. 1,20.
R. Oschmann,
Konstanz D. 100.

Vernickeln,
Verkupfern, Verzinnen,
Bronzieren
bei **Ferd. Haassengier,**
Metallwaren-Fabrik,
Barfüßerstr. 9. Fernspr. 1196.

Reelle Kur

bei **Blasen-, Harn-, Nieren-, Leberleiden. Anstoß u. Diabetik** durch

Boldo-Tee.

Bestandteile: Boldoblätter aus Peru. a 1 M zu haben in den Drog. von Apoth. **C. Kuhnt,** Gr. Ulrichstr. 51 und **O. Ballin jun.,** Leipzigerstr. 63.

Rechtsschutzstelle für Frauen.
Unentgeltliche Auskunft und **Ratserteilung** für unbemittelte Frauen in Rechtssachen.
Sprechst.: 5½—7½ Uhr Donnerstags
Kaulenberg 6, II.

Garant. **rein. Bienen-Honig** Pfd. 80 ₰, bei 5 Pfd. 75 ₰, a. d. Kölner Imker-Ges., hochfeine **neue Bollheringe** a Stck. 5 ₰, in Schocken bedeut. billiger, empfiehlt **Theodor Schneider,** Geistst. **21.** Tal. e. autorhalt. fl. **Lezimalwage** z. kauf. ges.

Patente
durch Patentanwalt
Eduard M. Goldbeck,
Berlin SW., Friedrichstr. 243.
Fil. **Halle a. S.,** Frankestr. 16,
Alfred Wittig. Fernspr. 2917.

Künstliche Zähne, Zahnfüllungen usw.
Herm. Körber, Leipzigerstr. 20.

Junge Herren,
welche gewillt sind, einem **Radfahrer-Verein** beizutreten, werden gebeten, sich jeden **Dienstag** im Restaurant
Kaiser Friedrich,
Friedrichplatz 8, einzufinden.

Damen in diskret. Angelegenh. t. Rat u. Aufnahme bei Frau **H. Engelhardt, Leipzig-Gohlis,** St. Privatstr. 27, I. r.

Dr. Derrnehl's

Eisenpulver, seit 40 Jahren von Ärzten bei Blutarmut, Bleichsucht verordnet, **vorrätig** mit Schutzmarke **in Apotheken** Sch. 1,50, üblich 3 Sch. 4,25. Hauptdep.: **Berlin,** Spandauerstraße 77. Weiße Schwan-Apotheke.

Essen Sie täglich Honig,
wenn Sie Ihre Gesundheit erhalten wollen.
Garantiert reinen Blütenhonig,
hervorragend schöne Qualität, à Pfd. 75 ₰, bei 5 Pfd. 70 ₰, empfiehlt
Carl Booch,
Breitestr. 1 u. Markt, Roter Turm Nr. 12.

Staats-Eisenbahnloose
für ganz Deutschland gesetzl. erlaubte Prämien-Obligationen
Haupt-Prämien **3 600,000** Mark
Frei Ausz.-Klaus. sofort, ohne Abzug
Nächste Ziehung bevorstehend!
Keine Ratenloose
Verlangen Sie umgeh. Prospect d.
L. Wolff, Frankfurt a. Main
B.-Adalbertstr. 10 a.

Getragene Kleidungsstücke
und **gebrauchte Möbel** nimmt zur Weitergabe an Bedürftige dankend unsere Geschäftsstelle entgegen. Es genügt, durch eine Postkarte der Geschäftsstelle **(Rathausstr. 17, Hof I.)** mitzuteilen, daß sie durch autorisierten Boten die Sachen abholen lassen möge.
Der Verein z. Armenpf. u. Betteln.
Professor Dr. **Loofs.**

Heirat sucht häusl. erzog. Dame, 25 J., Verm. **250000 M.** mit strebsam. Herrn, v. a. ohne Vermögen. Bewerber erhalten Näheres a. Bild durch **M. Brux, Berlin S. 42.**

Hobelbänke
stets auf Lager **Wormlitherstr. 103.**

Neu! Neu!
Englisches Kastenbrot
empfiehlt a Stück 1 Mk.
F. G. Nebelung,
Laurentiusstraße 18.

Gegen
Hühneraugen
erhält man ein **sicher wirkendes Mittel**
— Preis 40 Pfg. —
Central-Drogerie,
Talamtstraße 8 (Balmarkt).

Hüte
werden von **50 Pfg.** an bis zu den feinsten chic u. schön garniert
Schweerstr. 5, I., Vorderh.

20 Mark Taufkosten „für ein armes krankes Kind" im Becken der Bartholomäuskirche gefunden. Herzlichen Dank.
Bethge. Sup.

Tannengrün
zum Decken und Binden empfiehlt
Traug. Socklisch,
Raumischestr. 19. Telephon. 1815.

Tannengrün
zum Kranzbinden, Dekorationen, sowie zum Belegen der Gräber empfiehlt
Staude, Spitze 23.

Für Maurermeister rc.
fertigt erf. Arbeiter Projekte für Wohn-, Geschäftshäuser u. Villen billigst an. Offert. unter **F. 5006** an die Exped. d. Bl.

Damen finden diskr. liebev. Aufnahme bei **Ww. Müller, Hebamme, Magdeburg,** Berlinerstr. 9, II. l.

Dekorationsmusik
Musikkorkampf
Zitern (belond. in Gegenwart Anderer) heilt schnell u. sicher Influsy Waff, Berlin W., Hohenzollernstr. 16. Atteste Geheilter sowie d. d. Prof. Somatz, Bilkroth, v. Tobaum, Gottel rc. werden zugesandt.

Gutes dauerhaftes Gummiband
(für Strumpfbänder) kauft man bei
H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

Tierschutz-Verein
für Halle a. S. u. Umgegend.
Vorsitzender: Rechtsanwalt **Kettembeil,** Leipzigerstraße 86.
Vorsitzende der Damengruppe: Frau Generalmajor **Held,** Frankestr. 2.
Tierasyl: Delitzscherstr. 8.

Briketts v. voriz. Heizstr. i. Fuhren u. einzelnen liefert bill. **Karl Hildebrand,** Thüringerstr. 26.

Obstverkauf
vom Kahn an **Weinert's Brücke.**
Kühne.

ff. Gänseleberwurst
u. **Gänsebrust,** frisch u. geräuchert, empf.
Karl Kögel,
Geiststraße 26.

Molkerei Teichel hat noch prima
Tafelbutter
in Post-Colli zu angemessenen Tagespreisen per Nachnahme abzugeben.

Jacketts, Kostüme, Capes
auch aus alt. Mänteln fertigt und ändert bill. **Gr. Wallstr. 42, II.**

Kleines Mädchen
(3¾ Jahr) ist zum 15. November in gute und saubere Pflege zu geben. Off. unter **A. 5201** an die Exped. ds. Bl.

100 Mk. Belohnung

sichere ich demjenigen zu, welcher mir den Dieb namhaft macht, der mir in der Nacht vom 5. zum 6. Novbr. **2 Treibriemen** aus dem Neubau der **Volksfesthalle am Balmarkt** stahl.
Ernst Reichardt, Maurermeister.

Frischer Schellfisch, Kabliau, Seelachs, hochff. Sauerkohl bei **Herm. Macke. Alter Markt 31.**

Perf. Schneiderin empf. sich in und außer dem Hause. **Marg. Zach,** Kurzestr. 13, Hof II.

Junger Professionist, vermögend, sucht Dame mit ca. 10—15000 M. Vermög. zwecks baldig. Heirat. Ww. m. Kind nicht ausgeschl. Off. u. **G. 5207** a. d. Exp. d. Bl. erb.

Hausschlachten wird sauber und gewissenhaft ausgeführt.
Brecht, Halle-Cröllwitz, Wörthstr. 1 a.

Eine junge Wöchnerin wünscht ein junges Kind zu stillen Kl. Brauhausstr. 6, I.

Bei Husten, Heiserkeit, Verschleimung bewährten von **Berliner Kräuter** bereits allen Mitteln Erfolg verspricht. **Gr. Kopf-Gesundheitsapotheke 18.**

Offertbriefe von auswärts betr.
Auf Offertbriefe, welche durch die Post zur Weiterbeförderung an uns gesandt werden, schreibe man die Chiffre (Buchstaben u. Zahl) **nie ganz oben** hin, sondern auf die **untere** Hälfte des Briefumschlages oder der Postkarte, weil sonst die Chiffre leicht durch den Postempel verdeckt und dadurch die Zustellung an den richtigen Empfänger verzögert oder vereitelt wird.
Expedition
des „General-Anzeiger".

Zum Besten d. Gefangenenfürsorge
bittet um **getragene Kleidungsstücke,** besonders **Schuhwerk u. Kindersachen**
Pastor **Scheffen,** Kaiserstr. 16.

Für alle Massagen
u. ärztlich verordneten Hilfeleistung.
empfiehlt sich **Georg Ermisch,**
staatl. gepr. Heilgeh. u. Masseur,
Halle a. S., Hermannstr. 12.
Auf Wunsch auch ausser dem Hause.

Straussfedern,
alte, werden **billigst aufgearbeitet, gefärbt, gewaschen** und **gekräuselt**
Geiststraße 61.

Die
heutige Mode fordert dünne Schirme
dabei aber auch stabil u. v. unbedingter Haltbarkeit.
Heinzel's Patent-Fournier-Schirm
bietet volle Garantie für alles.

Schirmfabrik
F. B. Heinzel,
Halle a. S.,
Leipzigerstraße 98.

Jeder Stock, welcher bei diesem Schirm **bricht,** wird **kostenlos** ersetzt.

Schirme mit soliden, dauerhaften, praktischen, durchgehenden **Holzstäcken** u. nur besten erprobten **Stoffqualitäten** sind stets in reicher Auswahl am Lager.

Rabatt-Sparmarken.

Gerichtsassessor, Dr. jur.
(Hallenser), wünscht Assoziation mit Rechtsanwalt in Halle. Schriftl. Meldungen unt. **B. p. 6877 an Rudolf Mosse, Halle.**

Peruanisches
Tannin-Wasser
von **E. A. Uhlmann & Co., Reichenbach,** ist das **gehaltreichste u. beste Kopfwasser der Welt.**
18jähriger Erfolg.
Flasche Mk. 1,75 und Mk. 3,50.
Zu haben bei:
F. A. Patz, Drogerie, **Gr. Ulrichstr. 6.**

Familien-Nachrichten.

Statt besonderer Anzeige.
Heute wurde uns ein gesundes Töchterchen
geboren.
Sonntag, den 6. Novbr. 1904.
Dr. med. **Kohlhardt** u. Frau, Gertrud geb. Enders.

Heute früh 3 Uhr entschlief sanft nach langen schweren Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwieger- und Großvater, der Invalide
Karl Freitag
im Alter von 67 Jahren.
Die trauernden Hinterbliebenen,
Halle a/S. u. Leipzig.

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, Sohnes u. Bruders, des Strumpfwirkers
August Linke,
sagen wir allen, die seinen Sarg so überreich mit Blumen schmückten und ihn zur letzten Ruhe geleiteten, unseren tiefgefühlteten Dank. Dank auch Herrn Pastor Wahl für die trostreichen Worte am Grabe.
Die tieftrauernde Witwe
Friederike Linke nebst Kindern.

Danksagung.
Zurückgekehrt vom Grabe meiner lieben Frau, unserer guten Tochter, Schwester u. Schwägerin, Frau **Marie Grötzt** geb. **Christall,** sagen wir allen Freunden und Bekannten für die reichen Blumen- und Kranzspenden unseren innigsten Dank. Besonders Dank Hrn. Pastor Witte für die trostreichen Worte am Grabe, sowie den Chefs u. dem Arbeitspersonal der Firma Magdeburg & Werther.
Hermann Grötzt,
Eltern und Geschwister.

Danksagung.
Zurückgekehrt vom Grabe unserer uns unvergeßlichen und herzensguten Tochter
Agnes,
können wir es nicht unterlassen, unsern herzlichsten Dank auszusprechen für die schönen Blumen- und Kranzspenden. Dank Herrn Pastor Tischer für seine tröstenden Worte am Grabe, sowie Herrn Lehrer Schäde mit der lieben Schuljugend und allen, die ihr das letzte Geleit gaben. Dank den Helferinnen vom Kindergottesdienst, sowie der Familie Neumann für ihre aufopfernde Teilnahme und allen, die uns so hilfreich zur Seite standen in unserem großen Schmerz. Möge Gott allen ein reicher Vergelter sein und sie vor ähnlichem Schicksal bewahren.
Die tiefgebeugten Eltern u. Geschwister.
W. Burwig u. Frau.

Dank.
Beim Heimgange meiner lieben Frau sind mir von Verwandten, Freunden und Bekannten recht viele Beweise inniger Teilnahme zugegangen, wofür ich auf diesem Wege allen meinen herzlichsten Dank sage.
Friedrich Parthier.
Passendorf.

Statt besonderer Meldung.
Heute nachmittag 4 Uhr verschied nach langen, bitteren Leiden unsere liebe Tochter, Schwester und Schwägerin
Gertrud Knauth.
Dies zeigen im Namen der Hinterbliebenen hierdurch tiefbetrübt an.
Leipzig, den 4. November 1904 **Friedrich Knauth.**
Die Beerdigung findet Dienstag vormittag 10 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Danksagung.
Dank für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme bei dem schmerzlichen Verluste meiner teuren unvergeßlichen Frau, unserer Mutter, Schwieger- und Großmutter
Frau Wilhelmine Krausse, geb. Göschel.
Dank allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die überaus reichlichen Blumenspenden. Insbesondere Dank dem Herrn Konsistorialrat Gutschmidt für die tröstlichen Worte am Grabe. Dank Herrn Lehrer Schwarz und der lieben Schuljugend für den erhebenden Gesang. Nochmals Dank allen denen, welche sie zur letzten Ruhe geleiteten.
Wäschdorf, den 5. November 1904.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19041108028/fragment/page=0004